

Regeln für die Erstellung eines Planungszertifikates

Entsprechend § 6 der Zertifizierungsordnung des Vereins NaWoh kann in der Planungsphase eines Projektes auf Wunsch des Antragsstellers ein zusätzliches Qualitätssiegel im Sinne eines Zwischenstandes erteilt werden.

Das Planungszertifikat ist ein zeitlich befristetes Dokument, das nur bis zur Fertigstellung des Gebäudes gilt. Der Bauherr geht bei einem Planungszertifikat das Risiko ein, dass das Zertifikat nicht erreicht wird, weil bei einem Gebäude, das noch in der Planung ist, nicht alle Kriterien nachgewiesen werden können. Es wird dringend empfohlen, dass für die Kriterien, die in einem Planungszertifikat noch nicht nachgewiesen werden können, gründlich vorgeplant wird:

- bei bewertenden Kriterien die Art der Erfüllung der Mindestanforderung und
- bei beschreibenden Kriterien die Art der Beschreibung.

Mit Einreichung der Unterlagen für ein Planungszertifikat ist für die im Planungsstadium nicht nachweisbaren Kriterien jeweils anzugeben, wie die Erfüllung vorgesehen ist und welche Messungen durchgeführt werden.

Für ein Planungszertifikat sind für folgende Steckbriefe statt des Nachweises der Erfüllung Angaben zu machen, wie die Erfüllung geplant ist:

Steckbrief	Bezeichnung	Angaben zur Erfüllung
1.2.2	Raumluftqualität	<input type="checkbox"/> Dokumentation der verwendeten Bauprodukte ODER <input type="checkbox"/> Messung TVOC und Formaldehyd 4 Wochen nach Fertigstellung
2.2.3	Luftdichtheit der Gebäudehülle	<input type="checkbox"/> Dokumentation zur Fugendurchlässigkeit außen liegender Fenster ODER <input type="checkbox"/> Messung nach Differenzdruckverfahren ODER <input type="checkbox"/> Messung nach Tracer-Gas-Verfahren (Indikatorgasverfahren)
3.2.4	Vermeidung von Schadstoffen	<input type="checkbox"/> Auflistung der im Steckbrief genannten Produkte nach Gewerken sortiert und mit Einbauort UND <input type="checkbox"/> EPDs, Produktdatenblätter, Sicherheitsdatenblätter
3.2.5	Einsatz von zertifiziertem Holz	<input type="checkbox"/> Dokumentation der verwendeten Holzprodukte und Holzwerkstoffe, gewerkeweise sortiert mit Angabe der Massen und <input type="checkbox"/> Vorlage von anerkannten Zertifikaten und des zugehörigen CoC-Zertifikates ODER <input type="checkbox"/> Nachweis durch entsprechende Klauseln in Ausschreibung und Unterverträgen
5.1.1	Qualität der Bauausführung / Messungen	Mindestens eine aus folgenden Messungen wird durchgeführt: <input type="checkbox"/> Luftdichtheit des Gebäudes <input type="checkbox"/> Luftschallmessung (bewertetes Schalldämmmaß der Trennwände) <input type="checkbox"/> Trittschallmessung (Trittschallpegel der Decken) <input type="checkbox"/> Thermografie <input type="checkbox"/> Schadstoffmessung <input type="checkbox"/> Lichtmessung

5.2.2	Dokumentation	<input type="checkbox"/> Bestätigung über Beauftragung für Leistungen nach Leistungsphase 9 der HOAI und <input type="checkbox"/> Beschreibung zur Zugänglichkeit der Dokumente / wesentlichen Unterlagen für den Bauherren während der Bauphase und <input type="checkbox"/> Dokumentation der eingesetzten Bauprodukte, Baustoffe und <input type="checkbox"/> Vorlage aller relevanten Sicherheitsdatenblätter
5.2.3	Übergabe / Einweisung	<input type="checkbox"/> Dokumentation der Wartungs- und Pflegehinweise und <input type="checkbox"/> Vorlage des Informationspakets für Mieter
5.2.4	Inbetriebnahme / Einregulierung	<input type="checkbox"/> Übergabeprotokolle mit Angabe der verantwortlichen Fachfirmen
5.2.5	Voraussetzung für Bewirtschaftung	<input type="checkbox"/> Vorlage des Mess- und Monitoringkonzepts Erläuterung der technischen Umsetzung
5.2.6	Reinigungs- / Wartungs- / Instandhaltungsplan	<input type="checkbox"/> Reinigungs-/ Instandhaltungsplan